

Bericht des 2. Quartals 2005
Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal

	Ist 2004	Wirtschaftsplan 2005	Ist-Werte per 1. Quartal	Ist-Werte per 2. Quartal	Kumulierte Quartalswerte	Prognose bis Ende des Jahres	Erläuterung
	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	
Erträge							
1. Pflegesatzerlöse:	4.062,0	4.060,0	1.034,3	1.120,9	2.155,2	4.350,0	höhere Erträge durch Neugründung der Gruppe Mutter-und-Kind 2, sowie gesteigerter Auslastung bei den Kinderwohngruppen
2. Sonstige betriebliche Erträge							
2.1 Mieterträge	158,7	118,3	14,8	45,0	59,8	102,1	SB 202 hat Teile der angemieteten Räumlichkeiten für eine Kindertagesstätte ab August gekündigt
2.2 Erträge aus Verpflegung	15,8	16,0	4,2	3,7	7,9	16,0	
2.3 Erträge aus Seminarleistungen	1,3	1,0	0,7	0,0	0,7	1,0	
2.4 Erträge aus sonstigen Nebenleistungen	22,5	30,0	3,3	0,9	4,2	7,8	weniger Nachbetreuungen durch KIJU
2.5 Betriebskostenzuschuß	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
2.6 Zuschüsse	1,3	2,7	0,0	0,0	0,0	1,0	Ein Zivi wird erst zum 1.8.2005 beginnen
2.7 Erträge aus Auflösung Sonderposten	2,3	2,3	0,0	0,0	0,0	2,3	
2.8 Sonstige ordentliche Erträge	110,7	100,0	12,8	23,7	36,5	83,1	
2.9 Erträge aus der Auflösung v. Rückstellungen	81,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Summe sonstige betriebliche Erträge	394,2	270,3	35,8	73,3	109,1	213,3	
3. Zinsen	19,3	20,0	0,0	11,1	11,1	20,0	
4. Außerordentliche Erlöse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Summe Erlöse	4.475,5	4.350,3	1.070,1	1.205,3	2.275,4	4.583,3	

Bericht des 2. Quartals 2005

Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal

	Ist 2004	Wirtschaftsplan 2005	Ist-Werte per 1. Quartal	Ist-Werte per 2. Quartal	Kumulierte Quartalswerte	Prognose bis Ende des Jahres	Erläuterung
	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	
Aufwendungen							
1. Personalaufwand							
1.1 Beamte	129,8	141,6	27,0	26,1	53,1	139,7	
1.2 Angestellte	2.650,5	2.686,1	614,8	644,9	1.259,7	2.820,7	zusätzliche Stellen und Wochenstundenerweiterungen aufgrund neuer Gruppe (MUK2)
1.3 Praktikanten	100,3	111,1	24,9	23,9	48,8	91,2	eine Praktikantenstelle ab Sept. nicht wieder besetzt, ab Sept halbe Stelle Angestellte mehr
1.4 Arbeiter	247,9	251,6	58,2	64,4	122,6	249,6	
1.5 Umlage Altersteilzeit	37,6	43,5	0,0	0,0	0,0	43,5	
1.6 Zivildienstleistende / Soziales Jahr	10,4	13,7	1,9	1,9	3,8	10,7	Zivi erst ab 1.8.
Summe Personalkosten	3.176,5	3.247,6	726,8	761,2	1.488,0	3.355,4	
2. Bezogene Leistungen von Dritten							
2.1 Betreuungsaufwand	218,3	236,1	75,1	76,7	151,8	258,3	Zusätzliche Kosten für Honorarkräfte und aufgrund des wieder besetzten Platz bei FAMIC
2.2 Instandhaltung	279,3	48,0	1,7	16,9	18,6	58,0	höherer Aufwand für Umbaumaßnahmen in neuen Räumlichkeiten für Jugendwohngruppe
2.3 Wirtschaftsbedarf	69,5	74,2	20,4	31,2	51,6	104,9	höhere Kosten aufgrund mehrerer Umzüge, für Betriebsausstattung, Reinigung und Wirtschaftsgeld für die Bewohner der neuen Gruppe MUK 2
2.4 Wasser, Energie, Brennstoffe	102,2	105,0	39,3	17,7	57,0	105,0	
2.5 Lebensmittel	110,9	105,0	25,0	27,9	52,9	105,0	
2.6 Abgaben und Versicherung	59,1	58,4	21,2	4,1	25,3	60,1	
2.7 Steuerumlage	35,5	35,1	0,0	0,0	0,0	35,1	
2.8 Entgelte für andere städt. Dienststellen	66,6	79,0	0,0	7,5	7,5	82,4	höhere Kosten für Personalreferent und Telefon über I&K
2.9 Fortbildung	12,7	15,0	3,4	4,6	8,0	15,0	
2.10 Verwaltungsbedarf	27,1	32,0	6,6	8,4	15,0	32,0	
2.11 Kosten der Jahresabschlußprüfung	11,1	12,5	0,0	0,0	0,0	12,5	
2.12 Miete	35,6	38,2	12,8	9,6	22,4	43,8	zusätzlicher Aufwand für Anmietung von Räumlichkeiten für Jugendwohngruppe ab voraussichtlich November
2.13 übrige Aufwendungen	63,2	44,7	8,4	16,0	24,4	60,5	höhere Aufwendungen aus Spendenmitteln
Summe bezogene Leistungen von Dritten	1.091,1	883,2	213,9	220,6	434,5	972,6	
3. Abschreibungen							
3.1 Abschreibungen	113,9	120,0	25,9	32,2	58,1	133,0	
3.2 Abschreibungen für Anlagevermögen aus Spenden finanziert	15,8	16,0	3,3	5,1	8,4	20,0	
SUMME Abschreibungen	129,7	136,0	29,2	37,3	66,5	153,0	höhere Afa für Neuanschaffung aufgrund der Neugründung von MUK 2
4. Aufwand aus Einzelwertberichtigung	21,5	0,0	0,0	0,0	0,0	5,0	voraussichtlich werden Mietforderungen nicht beglichen
5. Zinsen	85,9	83,5	0,0	5,0	5,0	83,5	Zinszahlungen zum größten Teil zum Ende des Jahres
6. Außerordentlicher Aufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Summe Aufwendungen	4.504,7	4.350,3	969,9	1.024,1	1.994,0	4.569,5	
Bruttoergebnis	-29,2	0,0	100,2	181,2	281,4	13,8	